

Traumfabrik

Peter Maffay

Er kommt auf locker oder kommt auf seriös
Die kalten Augen werden längst nicht nervös
Er hat 'nen Schlüssel mit der Aufschrift Paradies
Zeigt dir den Eingang
Doch dann fällst nur du allein
In dieses höllische Nichts

Er steht vorm Schulhof und im Nachtcafe
Legt seine Schlingen aus
Versteckt sie im Schnee
In dunklen Ecken
Und in hellen Foyers
Er kennt sie alle
Hat sie alle mal träumen sehn
Und wartet auf seine Zeit
Seine Zeit

Er ist der Mann mit dem Messer im Blick
Verkauft dir bunte Träume
Um dich zu fangen nützt er jeden Trick
Doch man kommt selten zurück
Aus der Traumfabrik
Aus der Traumfabrik

Er wird zum Schatten
Wird zu deinem Ich
Wo du auch hinläufst
Ohne ihn läufst du nicht
Verkaufte Seele für ein bißchen Staub
Er kennt keine Gnade
Läßt dich fallen wie ein Stein
Und weinen wirst du allein, allein

Er ist der Mann mit dem Messer im Blick
Verkauft dir bunte Träume
Um dich zu fangen nützt er jeden Trick
Doch man kommt selten zurück
Aus der Traumfabrik
Aus der Traumfabrik

Er malt dir all die hübschen, bunten Bilder
Und du gibst ihm dein Leben dafür
Glaub nichts von dem, was er verspricht

Er ist der Mann mit dem Messer im Blick
Von dieser Reise kommt man selten zurück

Er ist der Mann mit dem Messer im Blick
Verkauft dir bunte Träume
Um dich zu fangen nützt er jeden Trick
Doch man kommt selten zurück
Aus der Traumfabrik
Aus der Traumfabrik
Kommt man selten zurück
Aus der Traumfabrik
Kommt man selten zurück
Aus der Traumfabrik

Kommt man selten zurück
Aus der Traumfabrik
Kommt man selten zurück